



Ein wohltätiger Verein für Tiere in Not

Februar 2010

Liebe Tierfreundinnen, liebe Tierfreunde

Im September 2009 haben Sie den letzten Newsletter von uns erhalten. Seither hat sich weiterhin viel bei uns getan, sodass wir richtig erfreut auf das Jahr 2009 zurückblicken: Nicht ganz ohne Stolz können wir Ihnen berichten, dass happyend während des letzten Jahres 150 Hunde an Direktplätze in die Schweiz vermitteln konnte. Nur 5 davon fanden erst nach nochmaligem Umplatzieren ihr persönliches Happyend. Ist das nicht eine grossartige Bilanz?



Bjorn über 1 Jahr lang in unserer Station



Blackjack in Spanien



Gino in der Station



Bjorn glücklich und zufrieden in der CH



Blackjack wie ausgewechselt



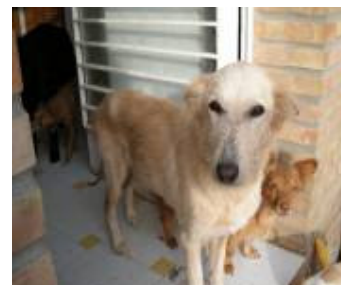
Gino, der Geniesser

Wir danken allen neuen Hundebesitzern herzlich dafür, dass sie einem der spanischen Hunde seine Chance gegeben und happyend ihr Vertrauen geschenkt haben.

Danken möchten wir an dieser Stelle auch den Patinnen und Paten, welche in unseren beiden Stationen täglich dafür sorgen, dass den Tieren die Hoffnung auf ein besseres Leben nicht erlischt: Mit ihrer wertvollen Unterstützung ist es möglich, die Tiere in ihrem Alltag vor der Vermittlung artgerecht zu versorgen und Medikamente, Futter sowie Tierarztrechnungen zu bezahlen.



Linda im Oktober 2009



Linda im Januar 2010

Hier zum Beispiel sehen wir Linda. Kommt es Ihnen nicht auch vor, als müsse zwischen den beiden Aufnahmen ein Wunder geschehen sein? Im Oktober 2009 noch schwer von ihrer Krankheit gezeichnet, hat sich Linda dank Irene, der Stationsleiterin, welche sie zu keinem Zeitpunkt aufgegeben hat, bis im Januar 2010 wieder erholt.

Sehr berührt hat uns auch die unglaubliche Geschichte von Cherry: Kaum eine Minute nach der Übergabe entwich sie ihrem neuen Besitzer. Erst nach vier Tagen unermüdlicher Suche fanden wir Cherry endlich – schwer verletzt.

Die Kosten für die Operation, welche damit nötig geworden war, sprengten unser Budget bei weitem. Nur dank grosszügigen Spenden gelang es uns, den fatalen Fehlbetrag teilweise wieder in unsere Kasse einzubringen. Das definitive Happyend stellte sich aber erst später ein, nämlich als wir nach intensiver Pflege Cherry an einen absoluten Traumplatz entlassen konnten! Ein herzliches Danke an alle, die zu diesem wirklichen Happyend beigetragen haben, insbesondere allen Ärzten, Pflegern sowie freiwilligen Helferinnen und Helfern.



Cherry schwer verletzt auf Pflege



Cherry hat's geschafft!

Neben der Hundevermittlung sind wir zurzeit intensiv damit beschäftigt, die Situation in Kims Tierstation in Spanien zu verbessern. happyend hilft, die Finanzierung von Dachunterständen sicherzustellen, die den Tieren im gleissenden Sommer Schatten spenden und bei garstiger Witterung Unterschlupf bieten sollen.

In einem zweiten Schritt werden wir unser Möglichstes beitragen, dass neue Zäune errichtet werden können, damit die Hunde tagsüber auch grosszügig Freilauf bekommen.



Derzeitige Kennels von Kim, welche wir verbessern möchten



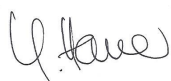
Wie Sie sehen, geht es auch im neuen Jahr bei happyend mit viel Arbeit und Engagement weiter.

Es freut uns, Ihnen hier von unseren Aktivitäten und Projekten berichten zu dürfen, die allesamt den Hunden in Spanien zugute kommen.

Ganz herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung. Ohne Letztere wäre den Tieren ihr Happyend nicht vergönnt.

Liebe Grüsse Ihr happyend-Team

Yvette Höner



Yvonne Fiedler

